

Leitung

Dipl.-Psych. Heiko Frankenberg

Thomas Künne und Heiko Frankenberg verfügen über mehrjährige Erfahrung mit der Förderung von Schülern in den Bereichen Motivation, Selbstmanagement und Persönlichkeitsentwicklung. Die Referenten haben an der Universität Osnabrück studiert und arbeiten unter der Leitung von Prof. Dr. Julius Kuhl am Thema Begabungsförderung. Thomas Künne hat zum Thema Leistungsmotivation und Schulleistung bereits veröffentlicht. Informationen auf www.impart.de unter „download“ SPOS-Bericht.



Institut für Motivations- und Persönlichkeitsentwicklung

Wissenschaftspark
Sedanstr. 61
49076 Osnabrück

Telefon: 0049 (0)20281834
Fax: 0049 (0)541 20281836
Mail: info@impart.de

IMPART GmbH



Weiterbildung:

Lern- und Leistungsberatung



www.impart.de

Veranstaltungstermine und Ort

3 x 2 Termine

- (1) werden regelmäßig auf
- (2) www.impart.de
- (3) aktualisiert

Veranstaltungsort:

CUT—Sedastr. 61
Wissenschaftspark
49076 Osnabrück

Kosten: 800,00 € inkl. MwSt

Theorie: Hintergrund

- Theorie der Persönlichkeits-System-Interaktionen (Prof. Kuhl):
 - ◆ Handlungskontrolle
 - ◆ Bedürfnisse und Motive ...
 - ◆ Selbststeuerung ...
 - ◆ und ihre Umsetzung im (Lern-)Alltag
- Modell der Systemkonditionierung als Entwicklungschance
- Aufbau der EOS-Lernkompetenzanalyse

Praxis: Beratung und Kommunikation

- Ressourcenorientierung
- Lösungsorientiertes Arbeiten mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Systemtheorie in Bezug auf Kommunikation und innerpsychische Vorgänge
- Planung und Durchführung einer EOS-Beratung



Prozess: Selbstreflexive Anteile

- Die eigene Grundhaltung
- Eigene Ziele in der Fortbildung
- Durchführung der Methoden
- Fallbeispiele und Besprechung unter Supervision

Im Spannungsfeld Persönlichkeit – Schule – Zukunftsängste geht die Lernmotivation oftmals zurück und führt zu Ziellosigkeit, fehlender Motivation und Desinteresse an der eigenen Entwicklung. An dieser Stelle wird oft der Ruf nach Beratung, Coaching oder Trainings laut, die das Problem einfach und effizient lösen sollen. Die Beratenden sehen sich dann oft mit großen Erwartungen konfrontiert, die nur schwerlich umzusetzen sind. Eine gezielte Vorbereitung und Erfassung möglicher Ansatzpunkte ist im Alltag selten praktikabel umsetzbar.



Die EOS-Lernkompetenzanalyse leistet hier einen wichtigen Beitrag, indem sie „verdeckte“ Lernpotenziale ermittelt und diese in einen wissenschaftlich fundierten Rahmen einbettet. Durch die EOS-Lernkompetenzanalyse kann eine Fördermaßnahme bzw. ein Lernstrategie- und Lerntechniktraining gezielt auf die Bedürfnisse des einzelnen Schülers maßgeschneidert werden. Dabei werden die persönlichen Ressourcen und Kompetenzen des Schülers beachtet. EOS-basierte Trainingsmaßnahmen zur Förderung selbstgesteuerten Lernens können daher sehr effizient und zielgerichtet durchgeführt werden.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an LehrerInnen und JugendberaterInnen, die mit der EOS-Diagnostik für Schüler arbeiten möchten.

Ziele

Die TeilnehmerInnen der Fortbildung haben sich intensiv mit den theoretischen Grundannahmen und dem Aufbau des EOS auseinandergesetzt sowie die Interpretation der Ergebnisse vor diesem Hintergrund unter Supervision praktisch angewendet. Darüber hinaus haben die TeilnehmerInnen Theorien und praktische Methoden rund um das Thema Beratung und Kommunikation aktiv erarbeitet und dadurch ihre beraterische Kompetenz ausgebaut.

Institut für Motivations- und Persönlichkeitsentwicklung

Wissenschaftspark
Sedanstr. 61
49076 Osnabrück

Telefon: 0049 (0)20281834
Fax: 0049 (0)541 20281836
Mail: info@impart.de

